Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 54. Freitag, den 5. Juli 1895. Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **27. Juni 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Rechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Strobach, Dr. Vogler, Wessely, Witzelsberger, Wurm.

Beurlaubt: Beirath Stiaßny.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

Referate:

1. (5320.) Baulinienbestimmung für den Minoritenplatz.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der nachfolgenden, im vorgelegten Situationsplane des Projectes für die Restaurierung der Minoritenkirche eingezeichneten Baulinien:

1. für die Straße an Stelle des Ballhausplatzes (20 m Breite) A B B' einer- und C D andererseits;

2. für den neuen Straßendurchbruch zur Herrengasse (16 m Breite) sammt der Fortsetzung über den Minoritenplatz, die durch die Fixpunkte B und K gegebenen Linien G H und D K;

3. für die Metastasiogasse die Linien V W und D U (12 m Breite);

4. für den Minoritenplatz die Linie U U' (mit Eckabrundungen bei den Endpunkten), wobei der Abstand von der Kirche 18·35 m beträgt, dann die Verlängerung der Palastfront vom Liechtensteinpalais über das Dietrichstein'sche Palais nach W.

Bei Festsetzung dieser Linien wird aber darauf hingewiesen, dass die Frage der seinerzeitigen Durchführung, namentlich die Zeitbestimmung für dieselbe hiedurch keineswegs festgesetzt ist und dass die Frage der Art und Zeit der Durchführung nunmehr weiteren Verhandlungen vorbehalten bleiben muss. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

2. (5322.) Detailproject der Donaucanallinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

I. Der Commission für Verkehrsanlagen ist in Erwiderung ihrer Zuschrift vom 7. Mai 1895, Z. 181, mitzutheilen, dass die Gemeinde Wien dem anher übermittelten Detailprojecte für die Anlage der Donaucanallinie der Wiener Stadtbahn von Kilometer 0·3 bis Kilometer 8·7, und zwar sowohl hinsichtlich der projectierten Bahntrace als der Bahnnivellette, unter folgenden Bedingungen zustimmt:

1. Die projectierte Niveauhebung am Platze vor der Aspernbrücke darf das Maß von 70 cm übersteigen und ist in dieser Beziehung die Cote von 165·00 genau einzuhalten.

2. Vor der Ferdinandsbrücke ist die Bahn so zu veranlagen, dass der Umbau der Brücke unter Bedachtnahme auf eine entsprechende Dimensionierung der Brückenpfeiler und der Treppelwege anstandslos erfolgen kann; auch ist die Achse der neu zu erbauenden Brücke im vorhinein genau festzustellen.

Die Stephaniebrücke darf in ihrem gegenwärtigen Bestande nicht geändert oder an ihrer architektonischen Gestaltung geschädigt werden und sind die dort projectierten Herstellungen im vollen Einklange mit dem bestehenden Objecte auszuführen.

An der Augartenbrücke sind die beiderseitigen Rampen mit Stützmauern zu versehen und sind die dort projectierten Bauanlagen einheitlich mit dem derzeitigen Bestande dieser Brücke herzustellen.

Über die Bahnanlagen vor den drei Brücken, über die Ausmittlung des Raumes zur Anlage der Brückenköpfe und über die Fixierung der Brückenachse für den Umbau der Ferdinandsbrücke, dann

über die Art der Ausgestaltung der projectierten baulichen Anlagen vor der Stephaniebrücke und Augartenbrücke sind rechtzeitig und noch vor dem Baubeginne genaue Detailzeichnungen vorzulegen und behält sich diesbezüglich die Gemeinde Wien ihre Erklärung und Zustimmung vor.

3. Die Bahnstrecke zwischen der Stephaniebrücke und dem Stationsgebäude der Haltestelle „Schottenring“ von Kilometer 1·3 bis 1·76 ist in gleicher Weise wie die Bahn unterhalb der Stephaniebrücke als Galleriebau auszuführen.

4. Für den Fischmarkt, welcher durch die Bahnanlage theilweise occupiert und hiedurch für seine gegenwärtige Verwendung unbrauchbar wird, dann für die durch den Bahnbau betroffenen städtischen Objecte im Quaiparke und am sogenannten Schanzel (Pissoir, Sanitätsrequisitendepot, Stadtsäuberungskanzleigebäude, Marktaufsichtsgebäude und die Pumpstation), sowie für die ausschließlich infolge der Bahnanlage nothwendige Verlegung des städtischen Steinlagerplatzes an der Rossauerlände ist ein entsprechender Ersatz zu bieten, beziehungsweise eine angemessene Entschädigung zu leisten, welcher theilweise in der Gestattung der unentgeltlichen Benützung der Viaducträume-Hochbahn von der Augartenbrücke aufwärts gefunden werden kann.

5. In der Verlängerung der Seegasse Kilometer 2·5 ist für eine zu erbauende Fahrbrücke über den Donaucanal und demgemäß schon dermalen für entsprechende Durchlässe dortselbst vorzusorgen. Über die Situierung dieser Durchlässe sind im Einvernehmen mit dem Stadtbauamte Detailpläne zu verfassen und der Gemeinde vorzulegen, welche sich ihre Erklärung und Zustimmung vorbehält. Die Herstellung von sonstigen neuen Brücken über den Donaucanal darf, wo eine solche Herstellung möglich ist, durch die Bahnanlage weder behindert noch erschwert werden.

6. Die Lichthöhe der Bahnunterfahrt im Zuge der Alserbachstraße Kilometer 2·92 ist von 5 m auf 5·40 m, im Zuge der Spittelauerlände Kilometer 3·61 und Kilometer 3·65 von 4 m, resp. 4·10 m auf 4·50 m und im Zuge der Rampengasse von 4·04 m, gleichfalls auf 4·50 m zu vergrößern. Ferner ist die mit 15 m Lichtweite projectierte Überbrückung für die Spittelauergasse Kilometer 3·17, welche nach der genehmigten Baulinie mit einer Breite von 18·96 m fixiert ist, mit einer Lichtweite von 18·96 m herzustellen.

Die beiden schiefen Überbrückungen der Spittelauerlände in Kilometer 3·61 und Kilometer 3·65, welche mit senkrechten Lichtweiten von je 15 m projectiert sind, sind auf eine Lichtweite von je 16 m zu bringen.

7. Die projectierten Straßenverlegungen sind mit der Gemeinde zu vereinbaren und ist für die Rossauerlände und Spittelauergasse zwischen der Baulinie und den Viaducten überall eine Minimalbreite von 16 m anzustreben. Die Verlegung der Tramwaygeleise ist einer besonderen politischen Begehung zu unterziehen.

8. Die Bahneindeckungen sind den Anforderungen des Verkehres einer Großstadt gemäß genügend stark auszuführen. Dieselben müssen an der Kreuzung des Platzes vor der Aspernbrücke, vor der Ferdinandsbrücke, Stephaniebrücke und Augartenbrücke, sowie in dem Theile der Überdeckung in der Verlängerung der Werderthorgasse, und zwar hier in einer Breite von mindestens 16 m für eine gleichmäßig vertheilte Belastung von 460 kg per Quadratmeter und einen 39 Tonnen schweren Wagen berechnet und ausgeführt werden.

Auch ist auf die Zulässigkeit der Aufbringung eines Granitpflasters und eines eisernen Oberbaues für eine Pferdebahn oder für eine elektrische Bahn Bedacht zu nehmen.

9. Außer den bereits bezeichneten Detailplänen sind auch über alle weiters auszuführenden Objecte Detailzeichnungen der Gemeinde vorzulegen.

Weiters ist der Commission mitzutheilen, dass gegen die projectierte Anzahl, Situierung und Bezeichnung der Haltestellen keine Einwendung erhoben wird.

Schließlich ist die Commission aufmerksam zu machen, dass die seitens der Donauregulierungs-Commission projectierten Anlagen beiderseits des Donaucanales (Rampen, Stiegen, Plätze ꝛc.), an welche sich das vorliegende Project bereits anschließt, die Zustimmung der Gemeinde noch nicht erhalten haben, dass sich daher die Gemeinde auch in dieser Beziehung ihre Erklärung vorbehalten müsse.

10. Die Viaductöffnungen in der Strecke von der Brigittabrücke aufwärts sollen in der Regel dem öffentlichen Verkehre vorbehalten werden.

II. Für die Spittelauerlände vom Hause Or.-Nr. 3 bis zur Grenze des IX. Bezirkes wird die Baulinie nach den im diesbezüglich vorgelegten Plane B eingezeichneten Linien T (roth), y (schwarz), U (roth), vorbehaltlich der Bestimmung des Niveaus daselbst, festgesetzt.

III. Das Querprofil der Rossauer- und Spittelauerlände wird bei einer Straßenbreite von mindestens 16 m in der Weise festgesetzt, dass längs der Häuser die Trottoirbreite mit 3·80 m und die Fahrbahnbreite mit 11·40 m und der restliche Theil bei einer Straßenbreite von 17·70 m, sohin eine Breite von 2·50 m, zu einer Trottoiranlage längs der Bahn bestimmt wird.

3. Der Vorsitzende verliest einen Erlass des k. k. Handelsministeriums vom 21. Juni 1895, Z. 31631, betreffend die Überlassung der Maschinenhalle im k. k. Prater auf weitere 15 Jahre zu Lagerhauszwecken. (Wird der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugeführt.)

4. (5329.) Zuschrift der k. k. Generaldirection der österr. Staatsbahnen vom 9. Mai 1895, Z. 72341, betreffend die Übergabe des auf der Cat.-Parc. Nr. 239/2, Hacking, befindlichen Feuerwehrdepots zu Zwecken des Stadtbahnbaues.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Occupierung der zum Zwecke des Baues der Wienthallinie der Wiener Stadtbahn enteigneten Parcelle Nr. 239/2 Grundbuch Hacking sammt dem auf derselben befindlichen Feuerwehrdepot seitens der Commission für Verkehrsanlagen wäre nur unter folgenden Bedingungen zuzustimmen:

1. Für die erwähnte Parcelle sammt dem auf derselben befindlichen Feuerwehrdepot ist ein Entschädigungsbetrag von 1736 fl. noch vor der Inanspruchnahme dieser Realität zu Bahnzwecken an die Gemeinde zu entrichten.

2. Weiters sind der Gemeinde jene Kosten, welche ihr durch die provisorische Unterbringung der Löschrequisiten bis zur Vollendung des neuen Depots verursacht werden und welche in dem Betrage von 300 fl. für die Aufstellung einer Baracke, sowie einem mit dem betreffenden Grundeigenthümer erst zu vereinbarenden Mietzinse bestehen, rückzuersetzen.

Diese Kostenberechnung hat jedoch zur Voraussetzung, dass die Baracke dem Unternehmer innerhalb von sechs Monaten zurückgestellt wird.

3. Die Demolierung des Gebäudes wäre seitens der Bahnunternehmung zu veranlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (5250.) Genossenschaft der Gastwirte in Wien um Consens zum Umbaue des Hauses I., Judenplatz 3/4.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Überlassung des zur Herstellung eines Risalites und eines Thorportales erforderlichen Grundes per 2·8275 m² gegen Compensation mit einer doppelt so großen Fläche des zur Straße abzutretenden Grundes. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

6. (3565.) Pflasterung der Reisnerstraße, III. Bezirk, in der Strecke von der Richardgasse bis zum Rennweg.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Pflasterung der vorbezeichneten Strecke der Reisnerstraße mit Metallic mit dem approximativen Kostenerfordernisse von 13.000 fl. in das Pflasterpräliminare pro 1896 aufzunehmen.

2. Der Antrag des gewesenen Gem.-Rathes Schneeweiß wegen Pflasterung der Strohgasse im III. Bezirke, insoweit sich derselbe auf die Strecke von Or.-Nr. 25 bis zur Salesianergasse, beziehungsweise auf die Herstellung eines Metallicpflasters auch in der weiteren Strecke von der Salesianergasse bis zur Marokkanergasse bezieht, abzulehnen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (10020 ex 1894.) Bewilligung von Zuschusscrediten im Betrage von:

11.311 fl. 6 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXXVII 7 b (Medicamente, Bandagen und Bäder);

47.516 fl. 87 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXXVII 8 c (Aushilfen in den Armeninstituten);

57.900 fl. 45 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXXVII 9 a (Pfründen) und

92.554 fl. 71 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXXVII 9 c (Erhaltungsbeiträge für zur gänzlichen Versorgung geeignete Pfründner).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung dieser Zuschusscredite und Auftrag an den Magistrat, über die von der Stadtbuchhaltung gegebenen Anregungen wegen künftiger Vermeidung so hoher Überschreitungen zu berichten.

8. (10026 ex 1894.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 17.328 fl. ½ kr. zur Ausgabs-Rubrik XXXVII 15 k „Kleidung, Instandhaltung und Nachschaffung von Wäsche und Bettfourrnituren für die städtischen Versorgungsanstalten".

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung.

9. (3522.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 9681 fl. 57½ kr. zur Ausgabs-Rubrik XXV „Bespannungsauslagen und Fuhrkosten für das Feuerlöschwesen" pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

10. (2732.) Bewilligung von Zuschusscrediten per zusammen 92.316 fl. 56½ kr. anlässlich der Überschreitung der Präliminaransätze für mehrere Schulbauten pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage.

11. (9515 ex 1894.) Bewilligung eines Zuschusscredites von 57.536 fl. 25 kr. zur Ausgabs-Rubrik XII 4 c „Erhaltung und Reparatur der Schulhäuser" pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung.

12. (10143 ex 1894.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 8474 fl. 50 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXII 2 b „Fuhrwerkskosten für die Erhaltung der ungepflasterten Straßen" pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung.

13. (10232 ex 1894.) Bewilligung eines Zuschusscredites von 1567 fl. 91 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXII 6 e „Instandhaltung der Ringstraßen-Wasserleitung ꝛc." pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung.

14. (9912 ex 1894.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 33.565 fl. 27 kr. zur Ausgabs-Rubrik XII 4 d „Erhaltung und Reparatur der gemischten Häuser" pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung.

15. (3911 ex 1895.) Bewilligung eines Zuschusscredites von 34.914 fl. 61 kr. zur Ausgabs-Rubrik IV 8 a „Wagenauslagen, Commissionsgebüren, Reisekosten und Diäten städtischer Functionäre" pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

16. (1727.) Stadtanwalt Dr. Schmitt berichtet über das oberstgerichtliche Urtheil in dem Rechtsstreite der Wiener Tramway-Gesellschaft gegen die Gemeinde Wien auf Zahlung von 400.000 fl. anlässlich des Baues der Tramwaylinien durch die Burggasse und Gumpendorferstraße.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnisnahme des Urtheiles. Von der Einbringung einer Klage auf vollständige Erfüllung der von der Wiener Tramway-Gesellschaft eingegangenen Verpflichtung, die Häuser Nr. 30 und 32 in der Burggasse einzulösen und zu demolieren, wird Umgang genommen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

17 bis **28.** Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

a) Verleihung der Zuständigkeit an:

(4469.) XIII. Bezirk:

Hoffmann Karl, Zahlkellner;
Autengruber Alois, Zahlkellner;
Henger Josef, Partieführer;
Gabler Barbara, Hausbesorgerin;
Mach Johann, Fleischhauergehilfe;
Zöhrer Anton, Zimmergehilfe;
Liebl Johann, Fabriksarbeiter;
Mallak Franz, Gartentaglöhner;
Friesinger Leopold, gew. Rasenziegelhändler;
Hanf Wilhelm, Maurergehilfe;
Markus Laurenz, Magazinsarbeiter;
Martan Josef, Gärtnergehilfe;
Ofczarek Leopold, Hutmachergehilfe;
Hörmann Anton, Hausbesorger;
Latzl Josef, Metallarbeiter;
Jerauschek Johann, Weichenwächter;
Sowak Juliana, Köchin;
Melzer Karl, Hauseigenthümer und Privatbeamter;
Starek Johann, Uhrmacher;
Wimmer Johann, Kleehändler;

Dierer Johann, Fiakerkutscher;
Krammer Rosalia, Hausbesitzerin und Gemischtwaren-Verschleißerin;
Hilber Martin, Taglöhner;
Rattay Constantin, Revisor der Wiener Tramway;
Fellner Martin, Hauseigenthümer und Bäckermeister;
Effenberger Ferdinand, Lackierermeister;
Fritsch Ernest, Glasermeister.
(4721.) X. Bezirk:
Sommer Elisabeth, Verschleißerin;
Wendrich Josef, Kutscher;
Hajek Franz, Bauarbeiter;
Pajak Franz, Schuhmachergehilfe;
Kolař Franz, Hausierer;
Bock Antonie, Bedienerin;
Neubauer Mathilde, Bedienerin;
Wagner Laurenz, Milchmeier;
Homolka Wenzel, Hilfsarbeiter;
Krysta Ignaz, Maurergehilfe;
Hawlin Matthias, Eisengießer;
Friedl Matthias, Postamts-Expedient;
Ferner Marie, Geburtshelferin;
Rautner Ludwig, Schuhmachergehilfe;
Puhr Franz, Anstreicher;
Kmoch Johann, k. u. k. Hauptmann I. Classe.
Trmal Anton, Fabriksarbeiter;
Kraus Florian, Werkführer;
Kunc Josef, Fabriksarbeiter;
Stoiber Wenzeslaus, Sattlergehilfe;
Steinschauer Josef, Schlossergehilfe
(4813.) IX. Bezirk:
Viktorin, geb. Stastny Francisca, Schneidermeisterswitwe;
Grimm Ludwig, Holzarbeiter;
(4862.) IV. Bezirk:
Kudrfalec Matthias, Schneidergehilfe;
Chvatal Marianne, geb. Bizon, Bedienerin;
Purgauer Karl, Hausdiener;
Weinkopf, geb. Hladik Brigitta, städt. Badedienerin;
Schneider Michael, Bureaudiener;
Slejfir, geb. Echl Marie, Toilettefrau im k. k. Hofoperntheater;
Chlup, geb. Grötzl Johanna, Handarbeiterin;
Swoboda Gustav, Buchhalter;
Tüby Johann, Kutscher;
Scholz Johann, Geschäftsdiener;
Sladek Johann, Zimmerpolier;
Nesvorny Johann, Schuhmachermeister;
Gröger Marie, Dienstmagd.
Hartl Anna, Handarbeiterin;
Weber Georg, Glasermeister;
Kubesch Josef, Schuhmachermeister;
Zdrazil Wilhelm, Schuhmachermeister;
Drechsler Wilhelm, Geschäftsführer;
Dolezal Anton, Holz- und Kohlenhändler;
Moser Johann, Hausbesorger;
Rathausky Franz, Schneidergehilfe;
Hölzel Hugo, Buch- und Kunsthändler;
Kulhaj Friedrich, Werkführer.
(4912.) VIII. Bezirk:
Grünzweig Jakob, Werkführer;
Praschinger Rudolf, Schneidermeister;
Hoffmann Josef, Schuhmachermeister;
Notz Karl, Geschäftsdiener;
Rettegi Bruno, Tapezierergehilfe;
Thuma Aloisia, Private;
Kindler Johann, Schlossergehilfe;
Dudacek Martin, Schuhwarenzuschneider;
Popp Lambert, Privatbeamter;
Körner Ferdinand, Plattierergehilfe;
Klupp Rosina, Köchin;
Hulka Johann, Schuhmachermeister;
Schloßarek Karl, Maler und Photograph.
(4939.) V. Bezirk:
Rychter Leopold, Tischlermeister;
Malec Karl, Vergoldergehilfe;
Krystufek Ferdinand, Drechslermeister;
Trawniczek Anton, Färbergehilfe;
Liebold Francisca, Bedienerin;
Seifert Wenzel, Gemischtwaren-Verschleißer;
Präser Paul, Victualienhändler.
(4994.) XVI. Bezirk:
Wiedemann Franz, Schuhmachermeister;
Wallner Josef, Privatier;
Örtl Franz Anton, Warenverführer einer chemischen Fabrik;
Polke Karl, Hufschmiedmeister;
Staribacher Josef, Tischlermeister;
Graf Matthias, Gemeindetaglöhner;
Jaidl Heinrich, Brauergehilfe;
Wilhelmi Johann, Bäckermeister;
Beran Wenzel, Tischlergehilfe;
Kallenda Barbara, Wirtschafterin;
Bernhard Johann, Gastwirt.
(4995.) XIV. Bezirk:
Kouřik Katharina, Victualienhändlerin;
Kloiber Francisca, Köchin;
Adamek Wenzel, Schuhmachergehilfe;
Prohaska Josef, Lederzurichtergehilfe;
Meindorfer Franz, k. k. Postamtsdiener;
Zawadil Martin, Schneidergehilfe;
Österreicher Anton, Appreteurgehilfe und Hausbesorger;
Hieß Anton, Placatierergehilfe und Hausbesorger;
Krehlar Andreas, Drechslergehilfe;
Gam Michael, Fiakereigenthümer;
Kominek Johann, Kammachermeister;
Bartlik Abraham, Hilfsarbeiter;
Kunz Karl, Hilfsarbeiter;
Adelmayer Leopold, Nachtwächter;
Grüber Josef, Gemischtwaren-Verschleißer;
Lorek Franz, Cassier;
Nowak Josef, Victualienhändler;
Kaltenbrunner Wenzel, Drechslermeister;
Barta Johann, Tischlermeister;
Koll Leopold, Victualienhändler;
Krezmarzik Wenzel, Tischlergehilfe;
Vojaček Alois, Schneidermeister;
Kubat Anton, Gastwirt;

Lewicki Josef, k. k. Sicherheitswachmann;
Gnam Johann, Laborant in einer Apotheke;
Kopecky Anna, Posamentiererin;
Adametz Josef, Lederfabriksarbeiter.

b) Zusicherung der Aufnahme an: (4771.) IX. Bezirk:
Neumann Samuel, Bankbeamter;
Gareis Eduard, Modellzeichner;
Iserstitt Irene, Private.

(4804.) IV. Bezirk:
Kößler Jakob, Baumaterialhändler;
Gerstl Gustav, Eisenbahnbeamter;
Geyder Eugen, Buchhalter;
Baus Johann, gewesener Kaufmann.

(4993.) VI. Bezirk:
Mirau Friedrich, Geschäftsmanipulant;
Skawinski Roman, Industriemaler;
Langer Emerich, Reinigungs-Institutsinhaber;
Bochnig Robert, Uhrmachermeister;
Hermann Anton, Eisendrehergehilfe;
Pollak Josef, Buchhändler;
Tillmann Karl, Anstreichergehilfe.

(4992.) XIV. Bezirk:
Edler Eduard, Modelltischlergehilfe;
Stier Simon, Brantweinschenker;
Wiese Karl, Bäckergehilfe.

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

28. Juni 1895.

(5273.) Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Umbau der Canäle in der Armbrustergasse und Kahlenbergerstraße im XIX. Bezirke. (Kostenvoranschlag 15.294 fl. 3 kr. und 1150 fl. Pauschale.)

Verfügung: Genehmigung des Bestbotes des Ed. Rzehaczek mit der Aufzahlung von 17½ Percent.

(1598.) Ansuchen der Direction des k. k. Staatsgymnasiums im XVII. Bezirke um Herstellung von Fenstergittern in einem Locale des Erdgeschosses des städtischen Hauses XVII., Calvarienberggasse 31.

Verfügung: Die Gemeinde erklärt sich zu dieser Herstellung im Sinne des Magistrats-Antrages gegen Rückersatz der Kosten seitens der k. k. Staatsverwaltung bereit.

(1567.) Genehmigung der eventuellen Mehrkosten, welche aus den vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Margarethen über Anregung des magistratischen Bezirksamtes für den V. Bezirk zu treffenden Maßnahmen behufs Entfernung der in der Verwahrung des letzteren Amtes befindlichen sichergestellten Effecten unbekannter Eigenthümer aus dem Depot des Bezirksamtes erwachsen könnten.

Verfügung: Genehmigung.

(1522.) Ed. Berger um Aufzahlung für die Verführung von Pflastersteinen von der Umpflasterung der Alserbachstraße im IX. Bezirke in den II. und X. Bezirk.

Verfügung: Dem Ansuchen wird aus dem im Magistratsberichte angeführten Gründen nicht stattgegeben.

(1517.) Erlass des k. k. Finanzministeriums vom 26. December 1894, Z. 56790, womit dem Recurse der Gemeinde gegen die verweigerte Steuerbefreiung der zum Betriebe des städtischen Strombades benützten Localitäten des Hauses Or.-Nr. 1425 im II. Bezirke Folge gegeben wurde.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(5327.) Recurs des Hermann Gutler wider sanitätspolizeiliche Wohnungsüberfüllungen in dem Hause XIX., Heiligenstädterstraße 79, betreffende Aufträge.

Verfügung: Abweisung des Recurses.

(5226 und 5227.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Zustimmung zu der provisorisch aus Dienstesrücksichten verfügten Versetzung des Volksschullehrers Josef Reinisch von der allgemeinen Knaben-Volksschule VII., Neustiftgasse 100, an die allgemeine Knaben-Volksschule XVI., Kirchstetterngasse 38, und der Volksschullehrerin Leopoldine Kadletz von der allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen IX., Währingerstraße 43, an die allgemeine Mädchen-Volksschule II., Wintergasse 14.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung.

(5341.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII., Neuwaldeggerstraße 14.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, das ist auf den Betrag von 102 fl. ermäßigt.

(3639.) Gartenanlage am Kirchenplatze in Breitensee, XIII. Bezirk.

Verfügung: In Abänderung des Stadtraths-Beschlusses vom 8. Juni 1894, Z. 3669, werden die im Magistrats-Referate vom 11. Mai 1894 sub 3 gestellten Anträge mit der Modification genehmigt, dass das pro 1895 benöthigte, in der Rubrik XXIV 9 nicht bedeckte Erfordernis per 1300 fl. auf die Deckung bietende Rubrik XXIV 10 verwiesen wird.

(5300.) Leopold Löw-Beer'sche Stiftung per 3200 fl. Notenrente für wohlthätige Zwecke betreffend.

(5301.) Faustin Holubek'sche Armenstiftung für den IV. und V. Wiener Gemeindebezirk betreffend.

(5302.) Neumann-Spallart'sche Armenstiftung in Breitensee betreffend.

Verfügung: Genehmigung der vom Magistrate vorgelegten Stiftsbrief-Entwürfe.

(5311.) Beschwerde des Johann Liehr, gewesenen Secretärs der bestandenen Gemeinde Kaiser-Ebersdorf, gegen die Verweigerung seines Ansuchens um Auszahlung der auf Grund der Gemeinderaths-Beschlüsse vom 31. Mai, 14. und 17. Juni 1892 gebürenden Quartiergeldhälfte.

Verfügung: Abweisung der Beschwerde.

(5215.) Franz Wanner, Director des Communalgymnasiums im XIX. Bezirke, um Zuerkennung der zweiten Quinquennalzulage jährlicher 200 fl.

Verfügung: Zuerkennung, beziehungsweise Flüssigmachung dieser Quinquennalzulage im Sinne des Magistrats-Antrages.

(5336.) Johann Pabisch, pädagogischer Leiter der Taubstummen-Abtheilung in Wien, IX., Hahngasse 35, um Anweisung der Remunerationen für das Lehr- und Dienstpersonal an der erwähnten Anstalt.

Verfügung: Gesuchsgewährung im Sinne des Magistrats-Antrages.

(5332.) Firma J. C. Löwenfelds Witwe um Ausfolgung der für die Steinmetzarbeiten der Lainzerbachumlegung erlegten Caution per 530 fl.

Verfügung: Gesuchsgewährung.

(5248.) Recurs des Johann Jellinek und Hermann Czapauschek gegen sanitätspolizeiliche Aufträge, betreffend Wohnungsüberfüllungen in dem Hause XV., Karmeliterhofgasse 4.

Verfügung: Abweisung des Recurses.

(5007 und 5008.) Landesschulraths-Erlass vom 24. Mai 1895, Z. 4777, betreffend die Systemisierung des Lehrstatus an den Mädchen-Volksschulen I., Johannesgasse 4, und VIII., Langegasse 36.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(5005.) Landesschulraths-Erlass vom 25. Mai 1895, Z. 4775, betreffend die Systemisierung des Lehrstatus an der Knaben-Volksschule IX., Gemeindegasse 11.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(5254.) Herstellungen im Schulgebäude II., Freudenau, Aspernallee.

Verfügung: Kenntnisnahme des Magistratsberichtes, Ablehnung der Herstellung eines Spielplatzes, Genehmigung der Anbringung von Spalettläden an den gassenseitigen Fenstern der Oberlehrerwohnung mit dem Betrage von 290 fl. 43 kr.

(5214.) Ansuchen der Professoren Guido v. Alt, Franz Kopallik, Dr. Karl Kunst und Dr. Alois Vetchy am Döblinger Communal-Obergymnasium um Zuerkennung der Quinquennalzulagen per 200 fl.

Verfügung: Zuerkennung, beziehungsweise Flüssigmachung dieser Zulagen im Sinne des Magistrats-Antrages.

(5297.) Erster Wiener Amateur-Schwimmclub um kostenfreie Überlassung des Schwimmbassins im städtischen Donaustrombade für Sonntag den 4. August 1895, 2 Uhr nachmittags, zur Abhaltung des internationalen Wettschwimm- und Wettspring-Meetings.

Verfügung: Gesuchsgewährung unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Bedingungen.

(5299.) Georg Löwitsch, Stadtbaumeister, um vierwöchentliche Terminsverlängerung zur Ausführung der ihm übertragenen Erweiterungsarbeiten am Hütteldorfer Friedhofe.

Verfügung: Gesuchsgewährung.

(4397.) Ausweis über die aufgelaufenen Wagengebüren und Zehrungsbeiträge für die zweite Erweiterung des Hietzinger Friedhofes.

Verfügung: Wird zur Kenntnis genommen.

(5212.) Regelung der Rechtsverhältnisse der in Enzersdorf bei Wien durch den Schulbau im X. Bezirke, Knöllgasse, überzählig werdenden Lehrkräfte.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu den bezüglichen Anträgen des Bezirksschulrathes.

(5276.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 40.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 36 fl. ermäßigt.

(5277.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realitäten XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 8 und 10.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichneten Realitäten wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 214 fl. 80 kr. ermäßigt.

(5280.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität Einl.-Z. 32, XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 22.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 90 fl. 60 kr. ermäßigt.

(5279.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 6.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 106 fl. 80 kr. ermäßigt.

(5278.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 7.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 136 fl. 20 kr. ermäßigt.

(5275.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße Nr. 18.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 357 fl. 60 kr. ermäßigt.

(5245.) Ausgleichsanbot, betreffend die auf der Realität Conscr.-Nr. 124 in Kierling der Leopoldine Megerle v. Mühlfeld haftenden Pfründenersatzforderung nach Aloisia Stöckholzer per 164 fl. nebst Zinsen seit 1883.

Verfügung: Annahme des angebotenen Betrages von 200 fl. und Ausstellung einer Löschungsquittung nach dem Magistrats-Antrage.

(5267.) Erneuerung des von der Feuerwehr-Centrale zu den Filialen des VII. und VIII. Bezirkes führenden Feuerwehr-Telegraphenkabels.

Verfügung: Genehmigung dieser Herstellung mit dem veranschlagten Kostenbetrage von 12.551 fl. 20 kr. und Bewilligung eines Zuschusscredites in der Höhe des unbedeckten Theilbetrages von 3551 fl. 20 kr. zur Rubrik XX 7.

Die Lieferung der Kabel und der Kabeluntersuchungskosten ist im Wege einer beschränkten Offertverhandlung sicherzustellen; die übrigen Arbeiten sind im currenten Wege, beziehungsweise in eigener Regie durch das Feuerwehr-Commando zu veranlassen.

(5261 und 5262.) Inventierung des Vorrathes an neuen Pflastersteinen pro 1893 und 1894.

Verfügung: Der Materialverwaltung für die Pflastersteingebarung wird pro 1893 und 1894 das Absolutorium ertheilt.

(5256.) Ergänzungswahlen in den Armenrath des XVIII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der Wahl des Kaspar Johann, Spenglermeisters, und des Dziadek Paul, Gastwirtes, beide mit der Functionsdauer bis Ende 1900.

(5255.) Ergänzungswahlen in den Armenrath des II. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der Wahl des Schaffer Alois, Friseurs, und des Laufer Karl, Gemischtwaren-Verschleißers, beide mit der Functionsdauer bis Ende 1900.

(5249.) Pachtrückstände nach Leopold Winkler rücksichtlich der städtischen Parcelle 1255/2 Simmering, vom 1. October 1889 bis 1. Mai 1894, per zusammen 537 fl. 10 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit, die Einverleibung der bis 1. Mai 1893 aufgelaufenen Rückstände

per 477 fl. 42½ kr. auf den Realitäten Einl.-Z. 817 und 1001 Simmering ist jedoch für alle Fälle aufrecht zu erhalten.

(5246.) Pachtzinsrückstände nach Johann Stecher für die Parcelle 1264/9, 11, 3/IV in Simmering, Meichelstraße, pro 1. November 1894 bis inclusive 11. April 1895 per 31 fl. 79 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit.

(5247.) Ludwig Hayer um Bewilligung zur Errichtung eines Eisverkaufsstandes am Fisch- und Geflügelmarkte „Am Schanzl", I., Franz Josefsquai.

Verfügung: Abweisung nach dem Bezirksamts-Antrage.

(5243.) Kostenanschläge für die Neueindeckung der Zinkblechdächer in den Bürgerspitalfondshäusern der Gruppen I und H am Schottenring, I. Bezirk.

Verfügung: Genehmigung des mit 2976 fl. 38 kr. adjustierten (bedeckten) Kostenerfordernisses.

(5274.) Mehrarbeiten bei der mit den Stadtraths-Beschlüssen vom 2. April 1895 und vom 7. Mai 1895 genehmigten Umpflasterung der Maria Theresienstraße von der Währingerstraße bis zur Liechtensteinstraße, bestehend in dem Ausgießen der Pflasterfugen mit Asphalt statt mit Sand.

Verfügung: Bewilligung dieser Mehrarbeiten mit dem bedeckten Erfordernisse von 2470 fl. 63 kr. und Genehmigung der Ausschreibung einer beschränkten Offertverhandlung zur Vergebung dieser Asphaltierungsarbeiten nach dem Magistrats-Antrage.

(5325.) Erweiterung der Pferdeschlachtbrücke.

Verfügung: Genehmigung der vom Magistrate beantragten Erweiterung mit dem Erfordernisse von 960 fl. und Bewilligung eines Zuschusscredites in dieser Höhe zur Rubrik XXX 6 a.

(5242.) Moriz Tiller um Bewilligung zum Umbaue des Hauses Or.-Nr. 8, Zollergasse, VII. Bezirk.

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung für den nach der Baulinie in die Verbauung einzubeziehenden Straßengrund per 1·34 m^2 um den Einheitspreis von 80 fl. per Quadratmeter nach dem Magistrats-Antrage.

(5244.) Franz und Antonie Schromm um Abtheilungsbewilligung für Einl.-Z. 478, V. Bezirk, Hundsthurmerstraße 69.

Verfügung: Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage.

(5323.) Antrag des Gem.-Rathes Franz Eigner wegen beschleunigter Vorlage eines Vorschlages bezüglich Änderung, beziehungsweise Regulierung der einzelnen Bezirksgrenzen.

Verfügung: Kenntnisnahme des Magistratsberichtes, wonach an das Stadtbauamt bereits die entsprechenden Aufträge ergangen sind.

(5328.) Wassermehrverbrauchsgebürenrückstand nach vier Parteien des I. Bezirkes.

Verfügung: Abschreibung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes I.

(5253.) Franz Schulz um Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung bezüglich des beim Umbaue des Hauses Einl.-Z. 695, IV., Große Neugasse 21, zur Straße abzutretenden Grundes.

Verfügung: Bewilligung der Schätzung auf Kosten des Gesuchstellers. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5260.) Antrag des gewesenen Gem.-Rathes Dr. Klotzberg und Genossen vom 4. März 1892, betreffend Nothstandsarbeiten.

Verfügung: Kenntnisnahme des Magistratsberichtes, wonach dieser Antrag infolge der mittlerweile erfolgten Einleitung großer öffentlicher Arbeiten, sowie durch andere Umstände gegenstandslos geworden ist.

(5271.) Notar Dr. J. Bruck noe. der Verlassenschaft nach Rosalia Spitzer um Bewilligung der Parcellierung, respective Umparcellierung der Realität Einl.-Z. 216, X. Bezirk, Inzersdorf.

Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage.

(5284.) Wiener Baugesellschaft um Abgabe von täglich 30 hl Hochquellenwasser für die beim Baulose IV a des Stadtbahnbaues beschäftigten Arbeiter.

Verfügung: Genehmigung unter den analogen Bedingungen des Stadtraths-Beschlusses vom 22. Mai 1895, Z. 4160. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5298.) Ignaz Hranicka um Bauconsens für Or.-Nr. 7 Davidgasse, X. Bezirk, Einl.-Z. 1103.

Verfügung: Bestätigung des Bauconsenses nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes X, da vom Standpunkte der anrainenden städtischen Schule ein Anstand gegen die Bauführung nicht obwaltet.

(5303.) Abschreibung von Wassergebüren nach zwei Parteien des VIII. Bezirkes.

Verfügung: Genehmigung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den I. und VIII. Bezirk.

(5309.) Schlussrechnung über die Reconstruction der Thiergarten-Wasserleitung.

Verfügung: Genehmigung der vom Bauamte gerechtfertigten Kostenüberschreitung per 455 fl. 52 kr.

(5310.) Entschädigungsverhandlung anlässlich der provisorischen Wasserentnahme aus den Quellen oberhalb des Kaiserbrunnens im Winter 1894/95.

Verfügung: Kenntnisnahme des Magistratsberichtes, wonach statt des bewilligten Betrages per 4637 fl. 6 kr. nur der Betrag von 2635 fl. 50 kr. verwendet wurde.

(5316.) Forstverwaltung Nasswald um Erhöhung des Taggeldes des Waldhüters Karl Forneth von 1 fl. 30 kr. auf 1 fl. 50 kr. ab 1. April 1895.

Verfügung: Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage.

(5317.) Bescheid des städtischen Bezirksgerichtes Hietzing in Betreff der lastenfreien Abschreibung eines Theiles der Einl.-Z. 182 Hütteldorf über Einschreiten der Commission für Verkehrsanlagen.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(5318.) Dankschreiben der Anglo-österr. Bank anlässlich der ad Z. 1121 bewilligten nachträglichen Auszahlung verfallener Coupons.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(5333.) Heinrich Mattoni um Bewilligung zur Anlage eines Schleppgeleises zur k. k. Staatsbahn im IX. Bezirke.

Verfügung: Zustimmung zu dieser Ausführung unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen, insbesondere gegen jederzeitigen Widerruf; Entfernung des Geleises binnen acht Tagen und Zahlung eines Anerkennungszinses von jährlich 10 fl. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5351.) Betreffs Vornahme von Hochwassermessungen am 17. und 18. Mai d. J. durch technische Beamte des Stadtbauamtes.

Verfügung: Ausnahmsweise Auszahlung von Diäten im Gesammtbetrage von 40 fl. 32 kr. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5354.) Verlegung der Special-Schulabtheilung für taubstumme Kinder aus der Schule IX., Hahngasse 35, in die Schule IX., Gemeindegasse 2.

Verfügung: Genehmigung dieser Verlegung, sowie der nöthigen Adaptierungsarbeiten mit dem Kostenaufwande von 1370 fl. der jährlichen Gasmehrconsumkosten per 75 fl. Kündigung der im Schulhause Gemeindegasse 2 von Gewölbsinhabern eingemieteten Localitäten.

Bewilligung eines Zuschusscredites von 590 fl. zur Rubrik XII 4 d. Nach dem Magistrats-Antrage.

(5252.) Karl Epstein und Mitbesitzer um Bestimmung der Schadloshaltung für den beim Umbaue der Häuser 2, 4, 6 Spittelberggasse, VII. Bezirk, nach der Baulinie einzubeziehenden Straßengrund per 0·77 m².

Verfügung: Compensierung dieses Grundes mit einer dreifach so großen Fläche des zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grundes. Nach dem Magistrats-Antrage.

Verzeichnis
der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden.

Julius und Friederike Kohn, anläßlich ihrer silbernen Hochzeit, zur Vertheilung an Arme in Wien . . . 500 fl.

Allgemeine Nachrichten.

Commission für Verkehrsanlagen.
29. Juni 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 4002 Arbeiter verwendet; hievon waren 2301 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 569 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 467 an den Sammelcanälen am linken und rechten Wienflussufer, 295 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales, 370 bei der Wienfluss-Regulierung beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 216 Fuhrwerke und 8 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 2 Dampfmaschinen und 8 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer 24 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 19 Fuhrwerke.

* * *

Donauregulierungs-Commission.
(Sitzung vom 26. Juni 1895.)

Die Donauregulierungs-Commission, welche am 26. Juni 1895 unter dem Vorsitze des k. k. Sectionschefs Freiherrn von Plappart zu einer Plenarversammlung (CXCIX.) zusammentrat, fasste in derselben vor Aufnahme der Tagesordnung den einhelligen Beschluss, ihren früheren Vorsitzenden, Sr. Excellenz Olivier Marquis Bacquehem, den wärmsten Dank für seine stets gewährte erfolgreiche Unterstützung kundzugeben, ferner den k. k. Minister des Innern und nunmehrigen ersten Vorsitzenden der Donauregulierungs-Commission, Se. Excellenz Erich Grafen Kielmansegg, beglückwünschend zu begrüßen und dessen weitere thatkräftige Förderung des Donauregulierungswerkes zu erbitten.

Den wärmsten Dank votierte die Commission auch dem Leiter des k. k. Handelsministeriums, dem Herrn k. k. Sectionschef Dr. Ritt. von Wittek, für seinen kundgegebenen Entschluss, dem Verbande der Commission auch fernerhin angehören zu wollen.

Sodann wurde beschlossen, dem Ansuchen der k. k. n.-ö. Statthalterei um Reservierung der Baugruppe XXI D zum Zwecke der Erbauung einer Kirche Folge zu geben und mit einer anderweitigen Verfügung über diese Baugruppe bis Ende des Jahres 1897 nicht vorzugehen.

Der Gemeinde Spillern wurde zum Zwecke der Räumung und Regulierung des Kälberbaches und Kuttengrabens eine Subvention in der Höhe von 500 fl. ö. W. zugewendet.

Nachdem nun die Verpachtung eines oberhalb der Vonwiller'schen Walzmühle gelegenen Landungsplatzes an einen Industriellen beschlossen worden war, wurde eine Reihe von Mittheilungen, sowie die Studie des Oberbaurathes Wagner über die ästhetische Ausgestaltung der Verkehrsanlagen zur Kenntnis genommen.

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Rudolfsheim.
Juni 1895.

Eingelegt 487.249 fl. 56 kr. von 2220 Parteien (auf Sparcassa-Bücheln).

Rückgezahlt 278.979 fl. 13 kr. an 1781 Parteien.

Im abgelaufenen I. Quartale 1895:

Eingelegt: 3,464.265 fl. 80 kr. von 17.235 Parteien.

Rückgezahlt: 2,730.407 fl. 84 kr. an 12.261 Parteien.

Stand vom 30. Juni 1895:

Gesammteinlagen (inclusive der capitalisierten Zinsen per 207.747 fl. 94 kr.) auf 22.100 Conti . . . . . 12,523.647 fl. 39 kr.

Hypothekar-Darlehen . . . . 8,682.875 „ 85 „

Das Casse-Revirement belief sich im I. Semester 1895 auf . 11,090.674 „ 14 „

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Hernals.
Juni 1895.

Stand der Einlagen am 31. Mai 1895 6,183.802 fl. 68 kr.

Einlagen . . . . 434.326 fl. 33 kr. von 1994 Parteien

Rückgezahlt . . . . . . 319.317 „ 87 „ an 1481 „

Hiezu capitalisierte Zinsen . . . . 102.570 fl. 58 kr.

Stand der Einlagen am 30. Juni 1895 . . 6,401.381 fl. 72 kr.

Stand der Hypothekar-Darlehen . . . . . . 4,056.599 „ 21 „

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Währing.
Juni 1895.

Einlagen . . . . 277.753 fl. 54 kr. von 1458 Parteien

Rückgezahlt . . . . . . 288.271 „ 39 „ an 1366 „

Das Gesammt-Interessenten-Guthaben beträgt nach Hinzurechnung der capitalisierten Zinsen per 111.910 fl. 43 kr. mit 30. Juni 1895 . . . . 6,691.208 fl. 71 kr.

Hypothekar-Darlehen-Stand . . . . . 4,270.032 „ 14 „

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Döbling.
Juni 1895.

Eingelegt wurden von 434 Parteien und an Zinsen zugeschrieben . . . . 97.959 fl. 29 kr.

Behoben wurden von 352 Parteien . 54.768 „ 80 „

Es ergibt sich daher ein Plus von . . 43.190 fl. 49 kr.

Dieses zugerechnet zum Stande mit Ende Mai per . . . . 1,512.235 „ 63 „

gibt mit Ende Juni 1895 bei 3862 offenen Conti einen Einlagestand . . . . . von 1,555.426 fl. 12 kr.

Stand der Hypothekar-Darlehen . . . 889.482 fl. 10 kr.

Approvisionierung.

Borstenviehmarkt vom 2. und 4. Juli 1895.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine	3.603 Stück
Fettschweine	8.085 „
Summa .	11.688 Stück

Angekauft wurden:

für Wien	7.790 Stück
für das Land	— „
unverkauft blieben	3.898 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine .	von 36	bis 48	(—)	kr.	per Kg. Lebendgewicht.
Fettschweine .	„ 37	„ 47	(—)	„	

Der Geschäftsverkehr war am Dienstagmarkte lebhaft und sind die Preise der Fettschweine um 1 bis $1^1/_2$ kr. per Kilogramm gefallen, während die der Jungschweine um 1 kr. per Kilogramm gegen den vorwöchentlichen Dienstagmarkt gestiegen sind. Am Donnerstagnachmarkte sind bei flauer Tendenz die Preise der Jungschweine um 2 kr. per Kilogramm und die der Fettschweine um 1 kr. per Kilogramm gegen den dieswöchentlichen Dienstagmarkt gefallen.

* * *

Pferdemarkt vom 2. Juli 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 369 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde	70—470	fl.	per Stück.
„ „ Schlachtpferde	20— 65	„	„ „

Der Markt war flau.

* * *

Stechviehmarkt vom 4. Juli 1895.

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 1266, Kälber lebend 1358, Lämmer Waidner 10, Lämmer lebend 107, Schafe Waidner 93, Schafe lebend 2161, Schweine Waidner 683.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner	per Kg. von 36	bis 66	(68—70)	kr.
Kälber lebend	„ „ „ 34	„ 56	(58)	„
Schweine Waidner	„ „ „ 44	„ 56	(—)	„
Schweine lebend junge . .	„ „ „ —	„ —		„
Schweine lebend fette . . .	„ „ „ —	„ —		„
Lämmer Waidner	„ Paar von 8	bis 9	(—)	fl.
Lämmer lebend	„ „ „ 8	„ 14	(—)	„
Schafe Waidner	„ Kg. von 38 (—)	bis 46	(—)	kr.
Schafe lebend	„ „ „ 22	„ 28	(—)	„
Schafe lebend	„ Paar von 10	bis —	(27)	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 1379 Stück Kälber weniger zugeführt. Infolge eines Zusammenstoßes auf der Westbahn konnte ein großer Theil der Kälber nicht rechtzeitig auf den Markt gebracht werden und langten circa 800 Stück erst nachmittags ein. Die Preise der Kälber sind im allgemeinen unverändert geblieben, nur einzelne Partien wurden um 2 kr. per Kilogramm theuerer gehandelt.

Auf dem Schafmarkte wurden 2161 Stück Schafe aufgetrieben. Bei vorwöchentlicher Tendenz blieben auch die Preise unverändert. Nach Paris wurden circa 1300 Stück verladen.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 4. Juli 1895 214 Stück Mast- und 432 Stück Beinlvieh aufgetrieben. Bei flauer Tendenz behaupteten sich die Montagspreise.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Gestattung der Vieheinfuhr an der preußisch-österreichischen Grenze bei Oderberg.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat dem Wiener Magistrate mit Erlass vom 24. Juni 1895, Z. 57363 (M.-Z. 118433/XV), Nachstehendes bekanntgegeben:

Der k. preußische Landwirtschaftsminister hat unterm 9. Mai 1895 den k. preußischen Regierungspräsidenten in Oppeln angewiesen, die Einfuhr von Vieh an der preußisch-österreichischen Grenze bei Oderberg, soweit solche überhaupt statthaft ist, zunächst versuchsweise und widerruflich ungefähr auf die Dauer eines Jahres an jedem Wochentage zuzulassen und zur Untersuchung des dortselbst eingehenden Viehes auf dem Bahnhofe Oderberg dauernd einen Thierarzt zu stationieren.

Hievon wird der Wiener Magistrat infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 10. Juni 1895, Z. 16156, zur entsprechenden Verlautbarung in Kenntnis gesetzt.

* *

Verbot der Einfuhr von lebenden Schweinen aus Österreich-Ungarn in den Bezirk Oppeln in Preußen.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat dem Wiener Magistrate mit Erlass vom 24. Juni 1895, Z. 60205 (M.-Z. 118432/XV), Nachstehendes bekanntgegeben:

Die k. preußische Regierungsbehörde in Oppeln hat mit der Verordnung vom 11. Juni 1895, Z. 554, die Einfuhr von lebenden Schweinen aus Österreich-Ungarn bis auf weiteres untersagt.

Hievon wird der Wiener Magistrat infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 19. Juni 1895, Z. 17397, zur entsprechenden Verlautbarung in Kenntnis gesetzt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 1. Juli bis 4. Juli 1895:

Für Neubauten:

III. Bezirk: Haus, Erdbergstraße 97, von Johann Mayer, XVII., Karlsgasse 26, Bauführer J. Nos (4629).

V. Bezirk: Haus, Hundsthurmerstraße 69, von Franz und Antonia Schromm, Bauführer E. Schätz (4619).

VII. Bezirk: Haus, Neustiftgasse 17, von Johann Henninger, Luisengasse 24, Bauführer ? (4613).

„ „ Haus, Neustiftgasse 15, von Johann Henninger, Luisengasse 24, Bauführer ? (4614).

Für Zubauten:

II. Bezirk: Klosterneuburgerstraße 38, von der Stockerauer Sparcassa, Bauführer Joh. Schuster (4599).

XIV. Bezirk: Hofquertract, Rudolfsheim, Huglgasse, von Karl Blaha, VII., Zollergasse 23, Bauführer Franz Brantner (18833).
" " Erbauung eines Stalles, Rudolfsheim, Schellingergasse, von L. Haller, XV., Neubaugürtel 30, Bauführer Johann Müller (19200).
XVI. Bezirk: Ebenerdiger Seitentract und gedeckte Schupfe, Ottakring, Lorenz Mandlgasse 43, von Ferd. L. Baldia und Pauline Baldia, Bauführer Ferd. L. Baldia (33915).

Für Adaptierungen:

II. Bezirk: Klosterneuburgerstraße 38, von der Stockerauer Sparcassa, Bauführer Joh. Schuster (4598).
" " Hammer-Purgstallgasse 1, von Karl Michna, Maurermeister (4618).
" " Schiffamtsgasse 11, von Thomas Stöhr, Bauführer G. Löwitsch (4646).
" " Lessinggasse 23, von Peter Falger, Baumeister (4660).
IV. Bezirk: Schleifmühlgasse 3, von Dr. Heinrich Jesovits, Seidlgasse 22, Bauführer M. & J. Sturany (4630).
V. Bezirk: Hundsthurmerstraße 43, von Ignaz Inführ, Bauführer Albert Hora (4647).
IX. Bezirk: Schubertgasse 21, von Karl Mayer, Baumeister (4656).
XII. Bezirk: Altmannsdorf, Breitenfurterstraße 68, von Karl und Marie Platzer, daselbst, Bauführer Josef Schaufler, Maurermeister (20925).
XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Neubergenstraße 28, von Michael Stollhofer, ebenda, Bauführer Heinrich Staub (18820).
" " Rudolfsheim, Sueßgasse 8, von Anton Groß, ebenda, Bauführer Johann Schrepfer (18962).
" " Rudolfsheim, Johnstraße 37, von Anton Müllner, ebenda, Bauführer Pittel & Brausewetter (18891).
XVI. Bezirk: Ottakring, Hüttengasse 33, an Johann und Marie Kitka, ebenda, Bauführer Josef Cita (33787).
" " Neulerchenfeld, Nödelgasse 4, von Anton Baschtowitschka, ebenda, Bauführer Josef Drbal (30041).
XVII. Bezirk: Hernals, Ottakringerstraße 72, von der Vereins-Molkerei, ebenda, Bauführer Anton Dietl (24016).

Für diverse (geringere) Bauten:

II. Bezirk: Lichthof-Eindeckung, Rembrandtstraße 14, von Ignaz Neuspiel, Bauführer J. Kreuzer (4580).
VI. Bezirk: Dachwasser-Ableitung, Gumpendorferstraße 80, von Ferd. Keller, Maurermeister (4597).
IX. Bezirk: Abort und Pissoir, Nußdorferstraße 73, von Josef Kell, Bauführer J. Schober (4623).
XII. Bezirk: Trocken- und Schmelzofenbau, Unter-Meidling, Wilhelmstraße 60, von Theodor Dumert, ebenda, Bauführer ? (20851).
XVII. Bezirk: Heuscheune, Dornbach, Zwerngasse, Parcelle 906/1 und 906/2, von Ignaz Schwach, XVII., Dornbacherstraße 115, Bauführer Johann Steinmetz (24144).
XIX. Bezirk: Aborte und Canalisierung, Döbling, Muthgasse 109, von Francisca Wagner, ebenda, Bauführer A. Nella & Comp. (13046).
" " Glashaus, Döbling, Heiligenstädterstraße 74, von Johann Weinzinger, XIX., Gunoldstraße, Bauführer Adolf Micheroli (13054).
" " Zwei Aborte und Canalisierung, Döbling, Hardtgasse 3, von Josef nnd Anna Adler, IX., Nußdorferstraße 6, Bauführer Adolf Micheroli (13055).
" " Reconstruction zweier Glashäuser, Döbling, Hauptstraße 54, von Franz Leibenfrost, ebenda, Bauführer Karl Höllerl (12908).

Für Stockwerks-Aufsetzungen:

XVII. Bezirk: Dornbach, Hauptstraße, Ecke Kainzgasse, Einl.-Z. 607, von Georg Kowařik, XVIII., Weitlofgasse 9, Bauführer derselbe (24081).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

III. Bezirk: Erdbergstraße 136, von Emil Wehle, Kolingasse 9 (4627).
V. Bezirk: Ramperstorffergasse, Grundb.-Einl. 2012, von Karl Drexler, Laudongasse 46 (4649).
" " Ramperstorffergasse, Grundb.-Einl. 2013, von Karl Drexler, Laudongasse 46 (4651).
" " Ramperstorffergasse, Grundb.-Einl. 2014, von Karl Drexler, Laudongasse 46 (4653).
XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Fadengasse 11, von Ferdinand Meißner (18621).
" " Sechshaus, Sechshauserstraße 7, von Josef und Rosa Schlögl (18968).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

XIX. Bezirk: Grinzing, Kobenzlgasse 25, von E. Spieß, Sieveringerstraße 19, für J. Weißhappel, Demolierender E. Spieß (12885).

Gewerbeanmeldungen vom 28. Juni 1895.

(Fortsetzung.)

Weiß Maximilian August — Möbelfedern-Erzeugung — II., Obere Donaustraße 105.
Dynter Josefa — Pfaidlerei — VII., Schönbrunnerstraße 97.
Kothstein Stephan Andreas — Raseur und Friseur — II., Ob. Donaustraße 73.
Wannermacher Eduard — Schlosser — II., Fugbachgasse 11.
Kolaja Franz — Tischler — XVII., Rötzergasse 46.
Petznek Georg — Uhrmacher — II., Circusgasse 37.
Lewicki Emil — Verschleiß von Conditor- und Zuckerbäckerwaren — II., englischer Garten.
Friedmann Moriz — Verschleiß von Fächern und Galanteriewaren — II., k. k. Prater, englischer Garten, „Venedig in Wien".
Frost Hedwig — Verschleiß von Haus- und Küchengeräthen, sowie von Lampen — II., k. k. Prater, englischer Garten, „Venedig in Wien".
Stern Max — Verschleiß von mercantilen Drucksorten — II., Kleine Mohrengasse 5.
Scharf Francisca — Verschleiß von Schul-, Gebet- und Bilderbüchern, Kalendern, Bilderbögen, Traumbüchern, kleinen mercantilen Drucksorten und Gratulationskarten für die Dauer des Witwenstandes — II., Wallensteinstraße 24.
Fucik Anna — Verschleiß von Spirituosen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — II., Obere Donaustraße 25.
Stephenson Karl — Verschleiß von Vorrichtungen zum Vordrucken von Monogrammen auf Papier, Taschentüchern — II., k. k. Prater, englischer Garten, „Venedig in Wien".
Forkert recte Gottlieb Anna Marie — Wäschepputzerei — II., Franzensbrückenstraße 11.
Zoglmann Franz — Zillenvermietung — II., k. k. Prater, Am Hügel.
Gröschler Selig — Zimmermaler — II., Kleine Schiffgasse 18.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 1. Juli 1895.

Fröhlich Jakob — Bank- und Wechselgeschäft — I., Helferstorferstraße 7.
Kaiser Max, Kaiser Bernhard — Bank- und Commissionsgeschäft — I., Lichtensteg 2.
Kuffner Wilhelm, Kuffner Karl — Bierbrauerei — XIX., Hardtg. 24.
Sturtzel Theodor — Buchhandel — I., Herrengasse 3.
Ackermann Edmund — Commissionswarenhandel — I., Eßlinggasse 3.
Ascher Isidor Hermann — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Eßlinggasse 10.
Kadisch Hugo — Commissionswaren-Verschleiß — I., Grillparzerstr. 8.
Knöpflmacher Siegmund, Knöpflmacher Arthur — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Kohlmarkt 20.
Neufeld Bertha — Commissionshandel in Eiern und Geflügel — I., Markt am Schanzl.
Stern Isidor, Singer Karl — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Maria Theresienstraße 10.
Würzburger Heinrich Julian — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Rockhgasse 2.
Sztolascsik Karl — Erzeugung aller Cache-Artikeln, sowie Puppenkörper und Büsten aus Papiermache — I., Führichgasse 3.
Kohlmann Marie — Fleischselcherwaren-Verschleiß — VIII., Alserstr. 7.
Liedl Alfred — Friseur — I., Himmelpfortgasse 22.
Steiner Pauline — Geflügel- und Wildbretmarkt — I., Markthalle, Zedlitzgasse.
Casutt Konrad — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Schanzstraße 53.
Fuß Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Schottenring 6.
Koroschetz Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Annagasse 4.
Langer Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Rothenthurmstraße 25.
Märtin Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Ballgasse 6.
Engel Mini — Verschleiß von Juwelen, Gold- und Silberwaren — I., Liliengasse 2.
Groß Siegmund, Groß Hermann — Goldarbeiter — I., Köllnerhofg. 2.
Fiedler Karl — Graveur — I., Fleischmarkt 7.
Fischmeister Franz Karl — Handel mit Gold-, Silber- und Juwelenwaren — I., Kohlmarkt 11.
Grünhut Max — Handel mit Wein in versiegelten Flaschen und Gebinden — XVII., Rötzergasse 34.
Rosenzweig Adolf — Handel mit Schneiderzugehörartikeln — I., Wipplingerstraße 16.
Altmann Otto — Handelsagentie — I., Fleischmarkt 14.
Löwith Olga — Inhaberin einer Privat-Lehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — I., Himmelpfortgasse 1.
Herzog Michael — Kaffeeschankgewerbe — X., Himbergerstraße 12.
Hermann Amalia — Damenkleidermacherin — VI., Engelgasse 5.

Löwith Olga — Damenkleidermacherin — I., Himmelpfortgasse 1.
Neustadtl Siegmund — Cravatten-Verschleiß — I., Salzgries 25.
Rosenbaum Albert — Manufacturwarenhandel — I., Marc Aurelstr. 2.
Stagl Josefa — Marktvictualien-Verschleiß — I., Markthalle, Stadiong.
Feldstein Leopold — Mechanische Strickerei mit Handbetrieb — I., Schottengasse 10.
Hein Siegmund — Pfaidler — I., Vorlaufstraße 4.
Pillinger Francisca — Pfaidlerin — I., Giselastraße 1.
Quasztler Ludwig — Pfaidler — I., Freisingergasse 7.
Rosenbaum Albert — Pfaidler — I., Marc Aurelstraße 2.
Steiner Samuel recte Salomon, Recht Arthur — Pfaidler — I., Fleischmarkt 9.
Ullmann Rudolf — Pfaidler — I., Vorlaufstraße 4.
Stern Siegmund — Schankgewerbe — XVIII., Kutschkergasse 44.
Burkart Cornel, Mühlich Rudolf, Blumenfeld Emanuel — Specerei- und Petroleum-Verschleiß — I., Giselastraße 3.
Singer Josef — Tapezierer — I., Hofgartenstraße 3.
Geiringer Ludwig — Tuchhandel — I., Seitenstettengasse 3.
Fröhlich Katharina — Wäscheputzerei — XII., Albrechtsbergergasse 9.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 2. Juli 1895.

Weßely Zdenko, Ritt. v. — Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinleitungen — IV., Kesselgasse 5.
Höge Georg Josef — Brennholzhandel — XIX., Nußdorferlände 23.
Alkalay Isaak S. — Commissionswarenhandel — I., Wolfengasse 2.
Haecht Franz — Commissionshandel mit Kurz- und Galanteriewaren — I., Brandstätte 3.
Lugert Katharina — Commissionsweiser Verschleiß von Fahrrädern und Maschinenbestandtheilen — I., Schottenring 26.
Weiß Sophie — Commissionswaren-Verschleiß — VIII., Lerchenfelderstraße 46.
Heinemann Friedrich — Essig-Erzeugung — IX., Schubertgasse 15.
Lichtenstein Jenni — Fabriksmäßige Cartonnagewaren-Erzeugung — VIII., Lerchenfelderstraße 26.
Lechner Josefa — Fragnerin — VIII., Buchfeldgasse 10.
Rzehorzek Clara — Gastwirtin — XIII., Hollergasse 45.
Abeles Samuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schönbrunnerstraße 56.
Adler Moriz — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schönbrunnerstr. 97.
Aigner Rosa — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Eisengasse 25.
Fabinger Theresia Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Schwendergasse 59.
Feigl Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Alserstraße 47.
Finster Matthias — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Viriotgasse 6.
Frost Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Seegasse 19.
Heppica Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Rosaliagasse 13.
Hirsch Alfred, Jäger Victor — Gemischtwarenhandel — IX., Nußdorferstraße 51.
Holeczek Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Reichsapfelg. 7.
Klein Max — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Blindengasse 23.
Kraucher Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshauserstr. 49.
Kulhavy Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Hütteldorferstr. 69.
Mussil Veronica — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Rögergasse 29.
Nowak Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Josefstädterstr. 31.
Pfeffer Therese — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshauserstr. 13.
Polak Nikolaus — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Tigergasse 14.
Ribař Heinrich — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Penzingerstr. 55.
Riwula Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Schmidg. 13.
Rybař Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Bindergasse 2.
Satz Isaak — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Hahngasse 18.
Schick Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Korbergasse 10.
Schinzel Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Lederergasse 21 a.
Straba Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schweglerstr. 19.
Smolá Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Garnisonsgasse 7.
Staufner Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Müllnergasse 12.
Stenzel Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Maria-Treug. 8.
Stöger Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Rauchgasse 40.
Wisner Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Breitenseerstr. 11.
Reitmeyer Anton, Weinkopf Anton — Geschirrhandel — I., Elisabethstraße 2.
Schrafl Friedrich — Gold- und Silberwaren-Verschleiß — IV., Favoritenstraße 58.
Adler Franz Josef Ludwig, Adler Karl — Gürtler — VIII., Laudongasse 29.
Bauer Ferdinand — Hafner — XIX., Greinergasse 18.
Popper David vulgo Dietrich — Handelsagentie — I., Wipplingerstr. 38.
Münster Anna — Handel mit Obst und Grünwaren im Umherziehen bei Vermeidung des Standhaltens — VIII., Laudongasse 16.
Bejček Franz — Handelsgärtner — XIX., Pfarrwiesengasse 18.
Kleißl Josef — Kaffeesieder — IV., Floragasse 1.
Spiegler Jakob — Kautschukstampiglien-Erzeugung — IV., Große Neugasse 18.
Müller Magarethe — Herrenkleidermacherin — XIV., Sechshauserstr. 47.
Schmied Marie — Kleinfuhrwerk — VIII., Lammgasse 4.
Bauer Aloisia — Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Coaks — VIII., Laudongasse 30.
Küffner Johanna — Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Coaks — IX., Mosergasse 8.
Prokopp Anna — Kleinhandel mit Brennmaterialien — IX., Porzellangasse 26.
Ranz Josef — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — VIII., Kochgasse 34.
Wasbek Engelbert — Leihanstalt für Decorationsgegenstände — VIII., Piaristengasse 2.
Noletzky Franz — Marktfahrer — XIV., Sechshauserstraße 81.
Czlhak Adelheid — Massage mit ausdrücklicher Ausschließung der selbständigen Ausübung derselben zu Heilzwecken — I., Donnergasse 6.
Mayer Karoline — Massage mit ausdrücklicher Ausschließung der selbständigen Ausübung derselben zu Heilzwecken — VIII., Lerchenfelderstr. 14.
Müller Florian — Maurermeister — XIII., Linzerstraße 378.
Latzil Francisca — Milch- und Gebäck-Verschleiß — VIII., Stolzenthalergasse 26.
Jedlinsky Christian — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XIV., Ullmannstraße 4.
Petrasch Rosalia — Milch-Verschleiß — IX., Liechtenthalergasse 2.
Schleich Karl — Milchmeier — IX., Höfergasse 10.
Schönecker Anton — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IX., Straßnitzkygasse 6.
Winkler Emilie — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XIV., Lehnergasse 1.
Hubalik Albertine — Modistin — IX., Nußdorferstraße 18.
Tusker Franz — Musiker — XII., Ruckergasse 25.
Summer Antonie — Natur- und Kunstblumen-Verschleiß — IX., Liechtensteinstraße 8.
Bierlein Karl — Obst- und Victualienhandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Friedl Leopoldine — Pfaidlergewerbe — XIV., Hütteldorferstraße 89.
Gmeiner Anna — Pfaidlerei — XIV., Geibelgasse 15.
Grünwald Jenni — Pfaidlerin — I., Plankengasse 4.
Haller Franz — Pfaidler — I., Wildpretmarkt 3.
Messany Franz Josef — Pfaidler — VIII., Lederergasse 3.
Stux Leopold — Pfaidler — IX., Hahngasse 24/26.
Czernotzky Johann — Presshefe-Verschleiß — IX., Badgasse 8.
Wollenetz Josef — Riemer und Peitschenmacher — XII., Altmannsdorferstraße 103.
Heidecek Josef — Schuhmacher — XII., Hauptstraße 12.
Werner Elise — Schuhmachergewerbe — VIII., Josefstädterstraße 33.
May Anna — Spenglergewerbe — IV., Schönburgstraße 21.
Hubalik Albertine — Strohhut-Erzeugung — IX., Nußdorferstraße 18.
Madl Justine — Tapeziererwaren-Verschleiß — IV., Favoritenstraße 48.
Ihl Wenzel — Tischler — IV., Belvederegasse 36.
Přikril Anna — Tischlergewerbe — IV., Schleifmühlgasse 5.
Bretschneider Josefa — Trödlerin — IX., Wiesengasse 4.
Wittlinger Andreas — Trödler — XII., Storchengasse 8.
Kalser Josefa — Übernahme von Kleider- und Feinputzerei — VIII., Blindengasse 26.
Wallner Raimund — Verabreichung von Kaffee, Chocolate und Erfrischungen als Nebengewerbe bei dem Zuckerbäckergewerbe — XII., Schönbrunnerstraße 142.
Russell Josef Eugen, Dr. — Vermittlung der Beförderung von Passagieren und Gütern nach überseeischen Ländern innerhalb der Grenzen der einschlägigen Normen — I., Franz Josefsquai 1 a.
Blaschek Josef — Verschleiß von Gebäck gegen Provision — VIII., Zeltgasse 12.
Wolf Aloisia — Verschleiß von neuen Uhren und neuen Gold- und Silberwaren — XIV., Denglergasse 1.
Lang Karoline — Verschleiß von Herrenmode-Artikeln — I., Fleischmarkt 1.
Parzer Johann — Verschleiß von Mehl, Grieß, Presshefe und Theebäckerei — VIII., Skodagasse 7.
Regenstreich Wilhelm — Verschleiß von neuen Möbeln — VIII., Alserstraße 47.
Reiter Norbert — Verschleiß von Papier-, Schreib-, Zeichen- und Malerrequisiten und Kurzwaren — I., Spiegelgasse 15.
Bock Anna — Verschleiß von Pferdefleischwaren — VIII., Tigergasse 32.
Adler Heinrich — Verschleiß von Schuhwarenzugehör — VIII., Lerchenfelderstraße 44.
Kreitterer Franz — Verschleiß von Zucker, Kaffee, Flaschenbier und Siphon — VIII., Lerchenfelderstraße 156.
Lang Katharina — Verschleiß von Zuckerbäckerwaren und Ausschank von Sodawasser mit und ohne Fruchtsäften — VIII., Feldgasse 3.
Gall Marie — Victualienhandel — XIV., Sueßgasse 8.
Geppert Marie — Victualien-Verschleiß — VIII., Lederergasse 14 a.
Knott Anna — Victualienhandel — XIX., Kobenzlgasse 6.
Krajcsir Johann — Victualien-Verschleiß — VIII., Florianigasse 10.
Albert Andreas — Wachs- und Lack-Erzeugung für Fußböden — IX., Porzellangasse 19.
Eipel Anna — Wäschefeinputzerei — IV., Mittersteig 3.
Moser Emilie — Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen — IX., Währingerstraße 6/8.
Neubauer Johann — Wein-Verschleiß in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — I., Spiegelgasse 23.

Weinstabl Heinrich — Ziergärtner — XIX., Heiligenstädterstraße 100.
Wildbrath Franz — Ziergärtner — XIX., Heiligenstädterstraße 94.
Echter Friedrich — Zimmer- und Decorationsmaler — IV., Favoritenstraße 40.
Baur Barbara — Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — IV., Rainergasse 3.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 3. Juli 1895.

Laibl Gustav — Anstreichergewerbe — X., Himbergerstraße 31.
Woitech Franz — Bäcker — XII., Hetzendorferstraße 97.
Habler Anna — Brantwein-Kleinverschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 304.
Pollatschek Gustav — Brantwein- und Theeschankgewerbe — X., Quellengasse 23.
Weingärtner Karl — Bürstenbinder — XVI., Neulerchenfelderstr. 60.
Wagner Josefine — Cantinenbetrieb — XIII., Bau des Faniteum in Ober-St. Veit.
Hohlweg Rudolf — Cartonagewaren-Erzeugung — XII., Mineralbadgasse 1.
Altar Alfred, Berger Alexander — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Zelinkagasse 4.
Barth Gustav, de — Commissions-Verschleiß — I., Judenplatz 2.
Ohme Franz, Schrimpe Johann — Commissionswaren-Verschleiß — VII., Mariahilferstraße 74.
Orgel Isidor — Commissions-Verschleiß in Pfaidlerartikeln — IX., Althanplatz 9.
Neuhauser Josef — Drechsler — XVII., Pezzlgasse 30.
Eisele Karl — Eisengießer — XIII., An der Wien 2.
Löw Johann Cajetan — Erzeugung von Spiegelbelegen — XVI., Reinhartsgasse 19.
Mazanek Anna — Fabriksmäßige Erzeugung von Feilen — XVI., Wurlitzergasse 51.
Trebitsch Leopold — Fabriksmäßige Erzeugung von Nähmaschinen und -Bestandtheilen — XVI., Ganglbauergasse 38.
Bader Ernst, Bader Marie — Fabriksmäßige Erzeugung von Seidenwaren — VII., Westbahnstraße 32/34.
Tengler Anna — Feinputzerei — XVI., Gaullachergasse 8.
Balac Matthias — Fleisch- und Selchwaren-Verschleiß — IV., Starhemberggasse 4.
Born Wenzel — Fleisch- und Selchwaren-Verschleiß — VII., Schottenfeldgasse 91.
Haferl Franz — Fleischhauer — XVIII., Gürtel 118.
Schöner Josef — Fleisch-Verschleiß — I., Drahtgasse 2.
Kohn Emil — Frachtentransport mit dem Kleinfuhrwerk — IX., Spittelauergasse 14.
Kainz Josef — Friseurgewerbe — X., Hardtmuthgasse 49.
Thalbauer Robert — Friseur und Raseur — III., Gürtelstraße 29.
Pitlik Anna — Gebäck- und Obstverschleiß im Umherziehen — XVI., Gablenzgasse 38.
Andryszczak Adalbert — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Mühlg. 13.
Bart Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hauptstraße 50.
Bartonicek Sophie — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Tivoligasse 23.
Brunner Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Gürtel 15.
Chwal Antonie — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Eugengasse 51.
Daubrawa Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Wielandgasse 18.
Deutsch Koloman Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Hauptstr. 41.
Donner Elisabeth — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Mechitaristeng. 7.
Drahokoupil Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Tuersg. 7.
Drobitsch Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Haberlgasse 30.
Edlinger Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Brunneng. 60.
Ehrenfest Albert — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Himbergerstr. 17.
Föhmel Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Seidlgasse 18.
Fuchs Heinrich — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Herbststraße 2.
Fuhrmann Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Erlachgasse 1.
Goldmann Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Puchsbaumg. 62.
Habler Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 307.
Haider Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Liebhartsg. 49.
Hergesell Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Siebensterng. 4.
Höller Michael — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Dornbacherstr. 89.
Höllriegl Julie — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Gürtel 25.
Huber Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Kastnerg 20.
Hufnagel Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Deinhartsteingasse 21.
Kneller Moriz — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Hauptstraße 114.
Korber Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Ungargasse 57.
Krčma Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Herbeckstr. 21.
Lanschmann Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Pragerstraße 4.
Mencjk Eduard — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Peyerlgasse 2.
Nigrin Auguste — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Bandgasse 3.
Novak Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Märzstraße 37.
Nowotny Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Hollochergasse 33.
Pautuček Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 12.
Pfannhauser Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Märzstr. 67.
Prosch Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Liechtensteinstraße 52.
Ramsauer Therese — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Sechshauserstr. 6.
Ruzicka Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Dampfgasse 8.
Salzer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Kudlichgasse 42.
Schuller Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Klopstockg. 35.
Skrbek geb. Kubal Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Seitenberggasse 41.
Sohr Julius — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Rothgasse 2.
Stieborsky Kunigunde — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Neustiftgasse 55.
Till Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Peyerlgasse 15.
Tomic Georg — Gemischtwaren-Verschleiß mit Glas, Porzellan, Lampen und Rahmen — X., Himbergerstraße 7 a.
Vielbert Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Kuefsteingasse 23.
Wallner Hermann — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshauserstraße 21.
Watzl Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Ganglbauergasse 31.
Waurisch Chrysostomus — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Mariahilferstraße 52.
Weiß Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Kleistgasse 11.
Zins Stephan — Geschirrhandel — I., Johannesgasse 17.
Elchinger Karl Adolf — Goldarbeiter — XI., Simmeringer Hauptstr. 25.
Schörl Ferdinand — Goldarbeiter — XV., Schönbrunnerstraße 7.
Willinger Reinhart — Gürtler — XVI., Herbststraße 46.
Schwab Alois — Handel mit Brantwein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — X., Quellengasse 87.
Hinterleitner Barbara — Handel mit Grabausschmückungsgegenständen — XI., Simmeringer Hauptstraße 171.
Matiasovits Anna — Handel mit Grünwaren und Obst im Umherziehen — X., Leebgasse 79.
Hentsch Anton — Handel mit Tapeziererzugehör — IV., Heumühlgasse 2 a.
Pollak Emanuel — Handel mit Wein und Spirituosen in geschlossenen Gefäßen — VII., Seidengasse 43.
Krehon Anton — Herausgabe der „Nachrichten aus der Wiener Rückerstattungscassa“ — XVI., Reinhartsgasse 38.
Wicena Wenzel — Hutmacher — XVII., Geblergasse 35.
Leitner Anton — Kaffeeschank — XVII., Palffygasse 27.
Wasserer Ludwig — Kaffeesieder — XVI., Thaliastraße 43.
Hawelka Karl — Herrenkleidermacher — XVI., Grundsteingasse 1.
Mrazek Josef — Herrenkleidermacher — XV., Geibelgasse 18.
Novotny Matthias — Herrenkleidermacher — XVI., Grundsteing. 56.
Schwarz Romuald — Herrenkleider-Verschleiß — XIV., Ullmannstr. 56.
Fischer Johann — Kleinfuhrgewerbe — XVI., Römergasse 26.
Prantner Anton — Kleinfuhrwerksbesitzer — X., Laaerstraße 158.
Baron Rudolf — Kleinverschleiß von Holz, Kohle und Coaks — VII., Neustiftgasse 109.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich** Edler v. **Nadler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.